

Einleitung:

Der Stationsleitfaden Schüler dient zur **einheitlichen** Einarbeitung der Auszubildenden an allen Standorten im GZW und hat die Zielsetzung dem Schüler den Start auf den Stationen und Abteilungen zu erleichtern.

1. Vorwort

2. Hallo Auszubildende GKP

3. Allgemeine wichtige Informationen

Erstellt von: <i>AG Praxisanleitung</i>	Aktuelle Revision Nr.: 0 Erstellt von: Ramona Schultheis	Geprüft von: <i>Karina Bugner</i>	Freigegeben von: <i>Helga Tröller</i>
Datum: <i>03.11.2015</i>	Datum: 01.01.2016	Datum: <i>01.01.2016</i>	Datum: 01.01.2016

1. Vorwort

Dieser Stationsleitfaden soll eine Orientierungshilfe für Sie sein.

Es soll Ihnen und uns die Einarbeitung erleichtern.

Wir bemühen uns, den Dienstplan so zu gestalten, dass die Ihnen zugeteilten Praxisanleiter/innen möglichst kontinuierlich zur Seite stehen können.

Unsere Praxisanleiter/innen sind:

Wir wünschen uns:

aktive Mitgestaltung in der Einsatzzeit

Interesse

Zuverlässigkeit

Eigenständiges Führen der Praxisbegleitmappe und zeitnahes Vorlegen für das Abzeichnen der Praxisanleitung.

Eigenständiges Ausfüllen des Formulars „Einsatzbescheinigung“ zum Nachweis der Praxisanleiterzeiten. (gesetzlich gefordert)

Wir sind jederzeit offen für Wünsche und Fragen Ihrerseits und wünschen Ihnen eine gute, lehrreiche Zeit mit und bei uns!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Stationsteam

Erstellt von: <i>AG Praxisanleitung</i>	Aktuelle Revision Nr.: 0 Erstellt von: Ramona Schultheis	Geprüft von: <i>Karina Bugner</i>	Freigegeben von: <i>Helga Tröller</i>
Datum: 03.11.2015	Datum: 01.01.2016	Datum: 01.01.2016	Datum: 01.01.2016

2. Hallo Auszubildende GKP

Herzlich Willkommen auf der Station/Abteilung

Checkliste für die erste Vorstellung der Auszubildende GKP

2-3 Wochen vor dem Einsatz.

- Ihr erster Einsatztag wird sein am: _____
- Bitte hinterlegen Sie Ihre persönlichen Daten auf Station
Telefonnummer/Handynummer(freiwillig)
- Bitte informieren Sie sich über Ihre geplanten Dienste und klären Sie den
Wochenendrhythmus
- Bitte bringen Sie zum 1. Einsatztag ihre Praxisbegleitmappe und das Formular
Erstgespräch mit
- Bei Einsätzen bis zu 4 Wochen benötigen Sie zur Beurteilung den Beurteilungsbogen
für Kurzeinsatz
- Die Zuteilung des Spindes, sowie die Organisation der Dienstkleidung, liegen in Ihrer
Eigenverantwortung vor dem ersten Einsatztag.
- Bitte sorgen Sie selbstständig für einen Termin zum Erst-, Zwischen-, bzw.
Abschlussgespräch mit Ihrem Praxisanleiter
- Klären sie ob Nachtdienste und Urlaube auf der Station abgeleistet werden können

Erstellt von: <i>AG Praxisanleitung</i>	Aktuelle Revision Nr.: 0 Erstellt von: <i>Ramona Schultheis</i>	Geprüft von: <i>Karina Bugner</i>	Freigegeben von: <i>Helga Tröller</i>
Datum: <i>03.11.2015</i>	Datum: <i>01.01.2016</i>	Datum: <i>01.01.2016</i>	Datum: <i>01.01.2016</i>

3. Allgemeine wichtige Informationen für die Auszubildende GKP

- Pausenregelung: 30 Minuten
- Pausenregelung 2x 30 Minuten für Auszubildende 16 und 17
Jahre/Jugendschutzgesetz beachten
- Erklärung der Zeiterfassung
- Vorstellung der Dienstzeiten
- Rauchen am Arbeitsplatz. Wo ist das Rauchen erlaubt? Pausenregelung für das Rauchen klären
- Handynutzung: Handynutzung nur in den Pausen erlaubt. Handys gehören nicht in die Kitteltasche
- Korrektes Ab- und Anmeldung bei Krankheit, sowie ärztliches Attest ab dem **1.Tag** der Erkrankung
- Erscheinungsbild: saubere Kleidung, Tragen des Namensschildes, Tragen von Schmuck, Ketten, Ringe sind aus hygienischen Gründen untersagt, auf geeignetes Schuhwerk ist zu achten (Verweis Hygieneplan und Unfallverhütungsvorschriften)
- Tragen von Piercing ist zu vermeiden aufgrund von Infektionsgefahren und Verletzungsgefahren
- Das Stechen von Tattoos ist in den praktischen Einsätzen zu vermeiden, aufgrund von Infektionsgefahren. Eingriffe sollen im Urlaub oder Blockunterricht durchgeführt werden.
- Information Hygienerichtlinien/Verhalten bei infektiösen Erkrankungen/ Verweis Hygieneplan
- Teilnahme/Begleitung an Visiten und Pflegeübergaben
Dokumentation/Kurvenführung/zeitnah
- Führen von Zusatzdokumenten/ Inhalte Pflegeberichten
- Erstellen von Pflegeplanungen im praktischen Einsatz
Standards/Pflegestandards/Assessment
- Lesen von Pflichtlektüren/Stationsprotokolle/ Teambesprechungsprotokolle
- Nutzung Thieme CNE/Heimzugang IBF/Vorstellung Fortbildungskalender/Teilnahme an Fortbildungen vereinbaren
- Vorstellung des Pflegesystems/Bereichspflege

Erstellt von: <i>AG Praxisanleitung</i>	Aktuelle Revision Nr.: 0 Erstellt von: <i>Ramona Schultheis</i>	Geprüft von: <i>Karina Bugner</i>	Freigegeben von: <i>Helga Tröller</i>
Datum: <i>03.11.2015</i>	Datum: 01.01.2016	Datum: <i>01.01.2016</i>	Datum: 01.01.2016

- Umgang mit Behandlungsverträgen Patienteninfomappe
- Umgang mit Wahlleistungspatienten (Wäsche, Obst, Zeitung, Bademantel, Zusatzangebot, WL-Vertrag)
- Information über Essenanforderung in Jomosoft /Gourmet-Werkstatt Umgang mit Wertfachschlüssel/TV-Fernbedienung
- Information Wirtschaftliches Arbeiten, Umgang mit Materialien
- Notfallverhalten/Notfallnummer

Der Stationsleitfaden ist in der Praxisbegleitmappe abzuheften.

Unterschrift /Kenntnisnahme Auszubildende

Unterschrift Praxisanleitung/Vertretung

Erstellt von: <i>AG Praxisanleitung</i>	Aktuelle Revision Nr.: 0 Erstellt von: Ramona Schultheis	Geprüft von: <i>Karina Bugner</i>	Freigegeben von: <i>Helga Tröller</i>
Datum: 03.11.2015	Datum: 01.01.2016	Datum: 01.01.2016	Datum: 01.01.2016